

## SACHSELN

## Stube für alle geöffnet

Zum ersten Mal verwandelte sich die «Gätterlistube» in der alten «Krone» an Heiligabend in eine Weihnachtsstube und öffnete die Pforten, um Weihnachten miteinander zu feiern. Der Christbaum stand geschmückt in der Ecke, darunter der Stall mit dem Jesuskind in der Krippe, zudem lagen ein paar liebevoll verpackte Geschenke bereit. Überall flackerte das Licht der Kerzen und verbreitete so eine weihnächtliche Atmosphäre. Aus dem Korridor drang der Duft der Kürbissuppe in die Nase. Kaffee, Tee, Punsch und Weihnachtsguetzli standen bereit. Obwohl nur wenige Menschen vom Angebot der Familie Peter Gebrauch machten, war die etwas andere Weihnachtsfeier doch eine grosse Bereicherung. (pd/red)

## JASSEN SARNEN

## Hergiswiler in Führung

Walter Alessandri aus Hergiswil hat die 1. Runde der diesjährigen Jassmeisterschaft im «Obwaldnerhof» in Sarnen für sich entschieden. Er gewann mit 4157 Punkten vor Alois Frei, Sachseln, mit 4103, und Sepp Britschgi, Kägiswil, mit 4091 Punkten. Die nächste Jassrunde findet am 18. Januar um 20 Uhr statt. (pd)

## OBWALDEN: Skiverband

## Bus als Motivation für schnelle Fahrten



Gemeinsamer Fototermin von Athleten des Obwaldner Skiverbandes. Bei dieser Gelegenheit wurde das alpine Kader mit neuen Jacken ausgerüstet.

BILD: PD

## Der Obwaldner Skiverband hat die Saison 2017/18 mit grosser Unterstützung in Angriff genommen.

Noch im alten Jahr war es so weit, der Vorstand des Obwaldner Skiverbandes (OSV) durfte Athleten und Sponsoren zum gemeinsamen Fototermin und Apéro begrüssen. Die Athleten

des Alpinkaders wurden an diesem Abend mit der neuen Jacke eingekleidet, ebenfalls wurde zusammen mit zahlreichen nordischen Athleten der neue Teambus erfreut in Beschlag genommen.

## Aufwand ist gross

Dank der Unterstützung zahlreicher Sponsoren können die Athleten der nordischen Disziplinen zusammen mit dem Nidwaldner Skiverband auf die anstehenden Renneinsätze und

allfällige Kaderaufstiege vorbereitet werden. Der grössere Teil der finanziellen Ressourcen wird aber für das Alpinkader ausgegeben, ist doch der finanzielle Aufwand für die Anstellung des Trainers und den Trainingsbetrieb erheblich.

Der Vorstand arbeitet seit diesem Frühjahr in neuer Zusammensetzung motiviert und engagiert für die Nachwuchsathleten, denn diese sind die «Medaillengewinner von morgen». (pd/red)

## FLÜELI-RANFT: Drummerkonzert

## Pierre Favre begeistert

Der 80-Jährige hat es am Schlagzeug immer noch drauf. Das bewies er am Konzert im Ranft.

Am vergangenen Samstagabend hielt Pierre Favre, der bereits 80-jährige, international bekannte Schweizer Drummer, im Zentrum Ranft ein einzigartiges Konzert vor einem begeisterten, zahlreichen Publikum. «Mit dem Solospiel dichte ich mich frei» – dieser Leitsatz Favres bestimmte die ganze Konzertatmosphäre. Ein freier Geist, der über den

einzelnen Klaviaturen schwebt, ein Höhenflug, der die Besucher mitgezogen hat.

Im Dokumentarfilm «Pierre Favre – In 80 Jahren um die Welt» wird erwähnt, dass sein Vater sein erster Lehrer und wie ein alter Indianer gewesen sei. Auf einer Anhöhe nahe von La Brévine, dem Geburtsort Favres, sass er jeweils neben seinem Vater, der – wortlos – seinem Sohn die zauberhafte Aussicht auf die Alpen zeigte. Die Begegnung mit Pierre Favre ist eine Reise wert. An das Konzert im Zentrum Ranft kamen auch Leute aus Schwyz, Luzern und Thun angereist. (pd/red)



Pierre Favre in seinem Element.

BILD: PD

## PRO SENECTUTE: Winteraktivitäten

## Unterwegs im Schnee

Pro Senectute Obwalden bietet Touren mit Schneeschuhen und für Wanderfreunde an.

Für jene Senioren, die abseits von Pisten – und trotzdem mit der gebotenen Rücksicht auf die Natur – die verschneite Bergwelt geniessen wollen, führt Pro Senectute Obwalden ab 16. Januar voraussichtlich achtmal jeweils am Dienstag verschiedenste Schneeschuhtouren durch. Beim Picknick

in der freien Natur kommt das Zusammensein nicht zu kurz. Auf jeder Tour kann man die Natur in all ihren Facetten erleben, gleichzeitig werden die Gesundheit und das Wohlbefinden gefördert. Anmeldung jeweils montags zwischen 18 und 20 Uhr bei Marie-Theres Burch unter Tel. 0416600522 oder Mariette Sigrist unter Tel. 0416751345.

## Verschiedene Routen

Wer im Sommer die Natur in anregender Gesellschaft gerne geniess, wird auch im Winter daran Freude haben. Dann ist das Wandern sogar noch ruhiger,

entspannter und man tankt viel frische Luft. Wenn die Landschaft noch dazu verschneit ist, wird es zu einem Erlebnis.

Die erste Tour ist geplant für Mittwoch, 31. Januar (Hasliberg). Abfahrt: Bahnhof Sarnen um 10.24 Uhr oder Bahnhof Lungern um 11.00 Uhr. Anmeldung bis 30. Januar bei Marie-Theres Burch, Telefon 0416600522, oder Anton Halter-Vogler, Telefon 0416781735 (jeweils 18 bis 20 Uhr). Weitere Touren: 14. Februar (Glaubenberg), 28. Februar (Stöckalp, gemeinsam mit Wildhüter Hans Spichtig) sowie 14. März (Frutt). (pd/red)

## Tipps für Ihren Beitrag

Bitte schicken Sie Texte und Bilder fürs «Obwaldner Wochenblatt» per E-Mail an redaktion@owb.ch. Wir bitten Sie, Folgendes zu beachten.

Schicken Sie Ihre Bilder immer in Originalgrösse und angehängt an Ihr E-Mail, mit Angaben zu den Personen auf dem Bild.

Verfassen Sie Ihren Bericht nicht in Wir-Form. Hinterlassen Sie eine Kontaktadresse mit Telefonnummer für allfällige Rückfragen.

Halten Sie nach Möglichkeit eine obere Grenze von etwa 2500 Zeichen ein.



Schneeschuhlaufen hält fit.

BILD: PD

ANZEIGE

# FÜR DAS ALTER

Machen Sie den Vorsorge-Check:

beVOR  
SORGEN  
entstehen

Einfach vorsorgen – mit uns sind Sie in jeder Lebenslage gut beraten.

Vorsorge ist kein einfaches Thema – wer denkt schon gerne über das Älterwerden nach oder über Risiken wie Krankheit oder Arbeitsunfähigkeit. Und trotzdem: Je früher desto besser.

Wir sind für Sie da. Versprochen.  
www.owkb.ch

 Obwaldner  
Kantonalbank